



Biberacher Nachrichten



HIN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail info@verlagsdruck-kubsch.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 6

Donnerstag, 8. Februar

Jahrgang 2024

Heilbronner Quartiersarbeit wird weiterentwickelt Bürger sind gefragt vom 12. Februar bis 13. März

Die Stadt Heilbronn evaluiert derzeit ihre bisherige Arbeit in der Quartiersentwicklung. In die Beurteilung fließen auch Rückmeldungen aus der Bevölkerung ein. Diese werden im Rahmen einer Bürgerbeteiligung erhoben. So soll die Quartiersarbeit künftig noch besser an die Bedürfnisse der Menschen vor Ort angepasst werden. Die Befragung findet vom 12. Februar bis zum 13. März online unter www.heilbronn.de/meinQuartier statt. Alle Heilbronnerinnen und Heilbronner sind eingeladen, teilzunehmen. Wer den Fragebogen lieber in Papierform ausfüllen möchte, kann ihn bei den Bürgerämtern und den Quartierszentren abholen. Online kann der Fragebogen auch auf Arabisch, Englisch, Rumänisch, Russisch und Türkisch ausgefüllt werden.

Zentrale Fragen der Umfrage sind, wie bekannt die Quartiersarbeit ist, welche Angebote in den Quartieren noch fehlen und wie ehrenamtliches Engagement gefördert werden kann. Mit den Erkenntnissen aus

der bisherigen Quartiersarbeit und den Rückmeldungen aus der Umfrage wird die Stadtverwaltung Vorschläge zur Weiterentwicklung ausarbeiten.



Mareike Siebert (links) und Nora Zeltwanger vom Amt für Familie, Jugend und Senioren freuen sich auf eine hohe Teilnahme an der Befragung. Foto: Stadt Heilbronn



Hintergrund: Bereits im Jahr 2017 haben die Stadt Heilbronn und der Gemeinderat den Quartiersentwicklungsprozess auf den Weg gebracht. Damals wurde beschlossen, einen Teil der bestehenden Jugend- und Familienzentren zu Quartierszentren auszubauen. Seitdem sind vier Quartierszentren mit unterschiedlicher Trägerschaft entstanden: in Böckingen, im Heilbronner Süden, in der Nordstadt sowie in der Bahnhofsvorstadt. Aufgrund des großen Einzugsgebiets und Bedarfs wurden in Böckingen und im Heilbronner Süden zudem zwei weitere Standorte eingerichtet. Das fünfte Quartierszentrum wird ab April im Unteren Industriegebiet eingerichtet, im bisherigen Jugend- und Familienzentrum Augärtle. Ziel der Quartiersarbeit ist es, Angebote für die Bewohnerinnen und Bewohner eines Wohngebiets zu schaffen und nachbarschaftliches Miteinander zu fördern.

Mitteilungen des Bürgeramts



Abfuhrtermine

Blau Tonne

Dienstag, 13. Februar 2024

Behältermarken 2024 sind verschickt

Schadstoffsammlung im Entsorgungszentrum

Am Samstag, 17. Februar, findet im Entsorgungszentrum Heilbronn, Vogelsangklinge 1, von 8 bis 14 Uhr eine mobile Schadstoffsammlung statt.

Angenommen werden schadstoffhaltige Abfälle aus Privathaushalten in haushaltsüblicher Menge.

Dazu gehören z. B. Batterien, Farb- und Lackreste, Verdüner, Pflanzen- und Holzschutzmittel, Fleckentferner, Reinigungs- und Imprägniermittel, Laugen, Quecksilberthermometer, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen und sonstige Abfälle, die giftige bzw. umweltgefährdende Stoffe enthalten.

Darüber hinaus nimmt das Entsorgungsunternehmen Altöl gegen ein privatwirtschaftliches Entgelt von 50 Cent pro Kilogramm an. Bitte die Sonderabfälle nicht einfach abstellen, sondern dem Fachpersonal direkt übergeben.

Behältermarken 2024 sind jetzt verschickt

Die Abfallgebührenbescheide mit den Behältermarken für das Jahr 2024 wurden von den Entsorgungsbetrieben verschickt. Die Behältermarken für 2024 müssen auf den Deckel des entsprechenden Abfallbehälters aufgeklebt werden, bitte alle alten Gebührenmarken entfernen.

Haushalte, die noch keinen Gebührenbescheid mit Behältermarken erhalten haben, sollten ihr Anliegen an die E-Mail-Adresse abfallgebuehren@heilbronn.de senden oder sich direkt an die Entsorgungsbetriebe Abteilung Abfallgebühren, Cäcilienstraße 49 wenden.

Bereitstellung von Abfallbehältern am Abfuhrtag

Außer einer gültigen Gebührenmarke auf dem Deckel der Restmüllbehälter und Biotonnen gibt es für die Bereitstellung aller Abfallbehälter noch ein paar wenige Regeln zu beachten:

- Die Abfallbehälter müssen am Abfuhrtag um 7 Uhr am Straßenrand bereitstehen, die Bereitstellung ist ab dem Vorabend möglich.
- Die Deckel der Abfallbehälter müssen zur Abfuhr geschlossen sein.
- Für einmalig anfallende Mehrmengen an Restmüll können städtische Restmüllsäcke verwendet werden. Diese sind bei allen Bürgerämtern erhältlich und können am Abfuhrtag der Restmülltonne zur Abholung bereitgestellt werden.
- Abfallbehälter, die zum falschen Zeitpunkt oder mit falschem Inhalt bereitgestellt wurden, werden nicht geleert.
- Nach der Leerung sollen die Abfallbehälter baldmöglichst auf das Grundstück zurückgestellt werden.

Bauarbeiten im Straßenraum

1. Maßnahme: Finkenbergr-, Panorama-, Michael-Vehe-Straße, Narzissenweg, Maustal-, Bonfelder-, Ziegeleistraße, Erhard-Schnepf-Gasse, Unterland-, Ringstraße, Nelkenweg, Karl-May-, Weirachstraße, Schillerberg, Heinrich-Senghaase-Straße – **Tiefbau für Glasfaserausbaue Deutsche Gigasetz**
Zeitraum der Maßnahme: 06.03.2023 bis 31.01.2024 (verlängert bis 29.02.2024).

2. Maßnahme: Thomas-Mann-, Von-Klug-, Weißbaum-, Stefan-Zweig-, Ina-Seidel-, Lilienthal-, Heisenberg-, Felix-Wankel-, Otto-Hahn-Straße, Am Ratsplatz, Mergenthaler-, Eschenbach-

straße, Lilienweg, Ziegelei-, Kehrthütten-, Elise-Hess-, Franz-Werfel-, Michael-Vehe-Straße, Rosenweg – **Tiefbau für Glasfaserausbaue der Deutschen Gigasetz**

Zeitraum der Maßnahme: 15.05.2023 – 22.12.2023 (verlängert bis 29.02.2024).

3. Maßnahme: Brunnenstraße, Wilhelm-Flinspach-Straße, Sperlingsberg, Weirachstraße, Schulberg, Von-Klug-Straße, Unterlandstraße, Michael-Vehe-Straße, Ringstraße, Eschenbachstraße, Gerhart-Hauptmann-Straße, Thomas-Mann-Straße, Rilkestraße, Bert-Brecht-Straße, Kehrthüttenstraße, Adolf-Grimme-Straße, Im Dachlet, Im Hinterstahl, Allmedweg, Wiesenweg, Kühallmend, Weidach (NVT 42,31,12,35,43,50) plus 47 – **Tiefbau für Kabelverlegung Deutsche Gigasetz**
Zeitraum der Maßnahme: 21.08.2023 bis 31.01.2024 (verlängert bis 29.02.2024).

4. **Maßnahme: BB-Strecke Biberach-Kirchhausen-Oberesheim innerorts u. außerorts**

Zeitraum der Maßnahme: 06.02.2024 bis 29.02.2024

Fahrbahnsperrung (X) teilweise (X) halbseitig

5. Maßnahme: Kehrthütten-, Matthias-Erzberger-Straße, Otto-Wels-Straße, Mühlbergstraße, Finkenbergrstraße, Mühlgasse.

NVT 019,011,044,010 – **Tiefbau für Breitbandausbaue Deutsche Gigasetz**

Zeitraum der Maßnahme: 09.10.2023 bis 31.01.2024 (verlängert bis 29.02.2024).

Veröffentlichung von Geburtstagen und Ehejubiläen

Die Stadt Heilbronn gibt dem Verlagsdruck Kubsch GmbH für die „Biberacher Nachrichten“ und der „Heilbronner Stimme“ die Daten der Altersjubiläen (80., 85., 90., 95. und ab dem 100. jährlich) sowie der Ehejubiläen zur Veröffentlichung weiter. Nach den melderechtlichen Bestimmungen können die Veröffentlichungen in der Presse untersagt werden.

Alle Bürger, die ein solches Jubiläum feiern und keine Veröffentlichung wünschen, werden gebeten, dies möglichst vier Wochen vor dem Jubiläum beim Bürgeramt Biberach, Tel. 07066/911990 mitzuteilen.

Ehrung von Ehejubiläen

Aus technischen Gründen ist es der Stadt nicht möglich, aus den Unterlagen alle Ehejubilare festzustellen. Die Stadt bittet daher die Ehepaare, die das Fest der goldenen, diamantenen oder eisernen Hochzeit begehen, sich mindestens vier Wochen vor dem Jubiläumstag mit dem Bürgeramt Biberach, Tel. 07066/911990 in Verbindung zu setzen.

Hinweis des Bürgeramts Biberach:

Jubilare die *nur* in den Biberacher Nachrichten veröffentlicht werden wollen, melden sich bitte rechtzeitig beim Bürgeramt Biberach

Die Südwestdeutsche Salzwerke AG informiert

Der Steinsalzabbau im Bergwerk Heilbronn findet in und in der Umgebung rund um Heilbronn statt.

Dies betrifft die Gewinnungsreviere zwischen den Heilbronner Stadtteilen Biberach und Kirchhausen.

Die Sprengungen in diesen Bereichen finden zwischen 10.00 Uhr und 22.00 Uhr, vereinzelt auch an Samstagen, statt und können an der Tagesoberfläche vor allem durch Sprengeräusche wahrgenommen werden.

Sollte es zu Sprengungen außerhalb dieses Zeitraumes kommen, werden diese rechtzeitig zuvor in den Mitteilungsblättern und auf unserer Homepage (www.salzwerke.de) veröffentlicht. Wir weisen darauf hin, dass Sprengungen grundsätzlich messtechnisch überwacht werden. Die Sprengungen liegen alle im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Konzernsprecherin Frau Daniela Pflug, Tel. 07131/959-2021 oder E-Mail: daniela.pflug@salzwerke.de, wenden.

Deutsche Rentenversicherung

Informationen für die Steuererklärung

Immer bis Ende Februar erhalten Rentenbeziehende die kostenfreie „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“. Diese Bescheinigung enthält steuerrechtlich relevante Beträge für die Steuererklärung, wie die Höhe der ge-

Wichtige Dienste

- Abfallberatung:** Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762
- Apotheke:** (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 7008
- Arbeitskreis Leben – Hilfe in suizidalen Krisen:** Tel. 071 31/16 42 51
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77
- Ärzte:** (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)
Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74
Dr. Hund, Bonfelder Straße 1, Tel. 7001
- Bürgeramt Heilbronn-Biberach,** Am Ratsplatz 3, Tel. 91 1990
Fax 91 19929, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de
Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag und
Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr
- Bauhof:** Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/5 84 35 48
- Bezirksschornsteinfegermeister:**
Martin Benz, Lindenweg 15, 74177 Bad Friedrichshall, Tel. 071 36/91 00 11
Fax 071 36/91 00 12, Mobil 01 73/31 02 14 0
- Alban Hornung, Straßburger Straße 15, Tel. 90 10 40
Mobil 01 51/53 20 15 73
- Böllingertalhalle:**
Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/6 30 56 30
- Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach:** Tel. 51 47
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr,
Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr
- Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr
GmbH (HNV):** Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/88 88 60
Fax 071 31/88 88 699, E-Mail: mail@heilbronnverkehrsverbund.de
- Feuerwehr und Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-2100
- Feuerwehrhaus Biberach:**
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 9118041
- Forstrevier:**
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/2 22 60 48
- Friedhof:** (siehe auch Bürgeramt):
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53
Fax 071 31/79 79 59
- Friedhofsverwalter:** während der Dienstzeiten Mobil 01 72/6 50 76 50
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/6 53 30 37
- Gas- und Wasserversorgung:** Rufbereitschaft
der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56 - 25 88
- Grundbuchamt Heilbronn:** Bahnhofstr. 3 (Neckarturm),
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/3 89 85 00
- Hallenbad Heilbronn-Biberach:** Bibersteige, Tel. 79 89
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr,
Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr
- Jäger:** Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 01 51/12 84 15 55;
Florian Geier, Mobil 01 60/3 50 45 28; Herbert Kilper, Mobil
01 71/8 89 44 72; Peter Dalbeck, Mobil 01 520/2 11 86 83
- Jugendtreff Heilbronn-Biberach:**
Bis zur Neubesetzung der Stelle vorübergehend geschlossen.
- Kindergärten:** Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 74 64
Maustal, Ringstraße 23, Tel. 56 53
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 14 57
- Kirchen:**
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. 071 31/7 41-62 01
- Krankentransport:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22
- Müllabfuhr:** Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber
- Nachlass- und Betreuungsgericht** beim Amtsgericht Heilbronn:
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60
- Notfälle, Notarzt:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Notruf 110
- Polizei**
Polizeiposten HN-Neckargartach, Frankenbacher Str. 24 – 26
E-Mail: heilbronn-neckargartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30
Polizeirevier HN-Bö., Neckargartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de
- Postagentur:** Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr
- Recyclinghof:** (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher
Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr
- Rettungsdienst:**
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
- Schule:** Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91 25 50
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/6 49 39 20.
www.gs-biberach.de
- Städtische Musikschule:** Ansprechpartner für Unterricht
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63
- Stadtverwaltung Heilbronn:** Telefonzentrale 071 31/56-0
- Strom:** ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/610-800
- Telefonseelsorge:** Tel. 0800/111 01 11
- Volkshochschule Heilbronn-Biberach:** Tel. 071 31/9 96 58 71
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de
- Wasserversorgung** siehe Gasversorgung
- Zahnärzte:** Dr. Stankovic, Michael-Wehe-Straße 6, Tel. 90 11 15
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77
Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 61/120 120 00

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/85 36, www.verlagsdruck-kubsch.de

zahlten Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung oder die Rentenhöhe für das vergangene Kalenderjahr. Auch das Finanzamt bekommt diese Daten mitgeteilt. Eine Angabe dieser Daten gegenüber dem Finanzamt ist daher entbehrlich, solange keine weiteren steuerrelevanten Sachverhalte vorliegen. Sollten Sie im Rahmen der Steuererklärung die Vordrucke „Anlage Vorsorgeaufwand“ und „Anlage R“ ausfüllen müssen, erhalten Sie mit der Bescheinigung Informationen dazu, in welcher Zeile der Anlagen zur Steuererklärung diese Werte einzutragen sind.

Bekomme ich eine Rentenbezugsmitteilung?

Automatisch zugeschickt bekommen Sie die Rentenbezugsmitteilung, wenn Sie diese bereits einmal erhalten haben. Sollten Sie die **Rentenbezugsmitteilung zum ersten Mal** benötigen, können Sie diese ganz einfach über unsere Online-Dienste anfordern.

Muss ich überhaupt eine Steuererklärung abgeben?

Diese Fragen kann Ihnen die Deutsche Rentenversicherung nicht individuell beantworten. Sollten Sie unsicher sein, ob Sie zur Abgabe einer Steuererklärung verpflichtet sind, empfehlen wir Ihnen, diese Frage bei Ihrem zuständigen Finanzamt zu klären.

Standesamtsnachrichten

Sterbefall:

18.01.2024 Dr. Maria Hildegard Kraft, geborene Hofmann, Wieselweg 10

Volkshochschule

VHS Zweigstelle Biberach



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- **telefonisch: 07131/9965-871**
 - **per E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de**
- In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:**
V310A004 Rücken-Training: Rückenfit

Montag, 19.02.2024, 18.15 bis 19.15 Uhr, 15 Termine.

V332A103 Fatburner mit Bodyforming

Dienstag, 20.02.2024, 18.30 bis 19.45 Uhr, 15 Termine.

U302A523 Geführte Entspannungs- und Fantasiereisen

Mittwoch, 21.02.2024, 19.00 bis 20.30 Uhr, 3 Termine.

V305A215 Kundalini-Yoga

Mittwoch, 21.02.2024, 19.00 bis 20.30 Uhr, 10 Termine.

V315A109 Lebenslang aktiv: Fünf Esslinger

Dienstag, 05.03.2024, 18.00 bis 19.00 Uhr, 8 Termine.

V302A522 ACHTSAMKEIT – bewusst das Leben leben

Dienstag, 12.03.2024, 18.00 bis 19.00 Uhr, 4 Termine (Monatlicher Rhythmus).

V300A065 Homöopathie bei Verletzungen

Mittwoch, 13.03.2024, 19.00 bis 20.30 Uhr, 2 Termine.

Über Ihre Anmeldung freut sich

Severine Scheuermann-Guggolz, Zweigstelle Biberach

VHS Zweigstelle Kirchhausen**Anmeldung und Infos zu den Kursen:**

- telefonisch: 07131/9965-875
- per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de
- Homepage: www.vhs-heilbronn.de

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:**V322A103 Bodyworkout**

Dienstags, 20.02.2024, 20.00 – 21.00 Uhr, 15-mal.

V310A307 Wirbelsäulentraining

Donnerstags, 22.02.2024, 18.20 – 19.20 Uhr, 11-mal.

V307A241 Qigong

Freitags, 23.02.2024, 9.00 – 10.00 Uhr, 14-mal.

V307A141 Qigong für Einsteiger

Freitags, 23.02.2024, 10.30 – 11.30 Uhr, 14-mal.

V261A122 Gitarre Grundkurs

Dienstags, 12.03.2024, 19.00 – 20.00 Uhr, 10-mal.

Über Ihre Anmeldung freut sich

Bernardica Knauer, Zweigstelle Kirchhausen

Sonderveranstaltung der VHS Heilbronn:**Heizungsgesetz: Was müssen Hausbesitzer jetzt wissen?**

Ziel des neuen Heizungsgesetzes ist es, den Umstieg auf klimafreundlichere Heizformen voranzubringen. So soll ab 2024 jede neu eingebaute Heizung zu 65 % mit erneuerbaren Energien betrieben werden.

Aus diesem Anlass hat die Volkshochschule Heilbronn für **Dienstag, 20. Februar, 18 Uhr**, eine Sonderveranstaltung ins Programm genommen.

In dem Online-Vortrag legt Dipl. Ing. Sandra Friedrich von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg dar, wie es mit bestehenden Öl- und Gasheizungen nun weitergeht, wann ein Heizungstausch sinnvoll ist und welche Fördermittel von Hausbesitzern in Anspruch genommen werden können. Es wird außerdem thematisiert, mit welchen Heiztechniken die 65-Prozent-Regel erfüllt werden kann und welche generellen Ausnahmen und Übergangsfristen es geben wird.

Die Online-Veranstaltung ist gebührenfrei und wird mit der Webkonferenz-Software Zoom durchgeführt: Zur Teilnahme ist ein PC mit Headset und eine stabile Internetverbindung erforderlich. Anmeldung bei der VHS Heilbronn, Tel. 07131/9965-0 oder auf www.vhs-heilbronn.de.

**Ärzte – Apotheken****Hausärztlicher Notfalldienst**

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken: Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme.

Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn, gegenüber der Kinderklinik, **Telefon: 116117** (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt.)

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700** oder docdirekt.de.

Notdienst der Apotheken

- 10.02.2024 Schloss-Apotheke Heilbronn-Kirchhausen
Schloßstr. 61, 74078 Heilbronn (Kirchhausen)
Tel. 07066/901234
St. Elisabeth-Apotheke Gundelsheim, Schloßstr. 17, 74831 Gundelsheim, Tel. 06269/330
Burg-Apotheke Möckmühl, Mühlgasse 1 – 3, 74219 Möckmühl, Tel. 06298/5520
Engel-Apotheke Heilbronn (Innenstadt), Kaiserstr. 13, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/81580
- 11.02.2024 Mörike-Apotheke Neuenstadt, Hauptstr. 15, 74196 Neuenstadt am Kocher, Tel. 07139/1312
Die Bahnhof-Apotheke Bad Rappenau, Bahnhofstr. 9, 74906 Bad Rappenau, Tel. 07264/95040
Harfensteller Apotheke Wollhaus (Innenstadt)
Am Wollhaus 4, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/991990

**Diakoniestation Heilbronn-West,
Pflegebereich Biberach-Kirchhausen**

Tel. 07131/386870

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenau ist unter der Telefonnummer **07264/4531** zu erfahren.

Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten**Evangelische Kirchengemeinde**

Sonntag, 11. Februar – Estomihi (nach Psalm 31,3: „Sei mir ein starker Fels...“)

„Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.“ (Lukas 18,31)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Taufe (Pfarrer i. R. E. Mayer)

Gottesdienst in Bonfeld (Ev. Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrer i. R. E. Mayer)

In Kirchhausen und Fürfeld finden keine Gottesdienste statt.**Gottesdienste am 18. Februar**

9.30 Uhr Fürfeld, Ev. Kirche (Pfarrer i. R. E. Mayer)
10.30 Uhr Kirchhausen – mit Abendmahl, D-Bonhoefer-Kirche (Pfarrer i. R. E. Mayer)

In Biberach und Bonfeld finden keine Gottesdienste statt.**Mittagstisch für Senioren und Seniorinnen (heute!)**

Am Donnerstag, 8. Februar 2024, um 12.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach.

Wir kochen für Sie Karottensuppe, danach Fleischküchle, Kartoffeln und Gemüse. Zum Nachtisch gibt es Schokomousse. Und wie immer schließen wir mit einer Tasse Kaffee. Wir freuen uns auf Sie.

Neue Gäste und Gäste ohne „Abo“ bitten wir sich – kurzfristig – anzumelden. Wir freuen uns auf den nächsten Mittagstisch und hoffen, Sie begrüßen zu können.

AN | GE | DACHT in Fürfeld

Am Freitag, 9. Februar, um 19 Uhr in der Ev. Kirche Fürfeld. „Stoßen unbegrenzte Möglichkeiten doch an ihre Grenzen? Die Freiheit des Geistes, Perspektiven, die sich uns bieten, angesichts unserer Endlichkeit mit der Ewigkeit umzugehen.

Mit dieser Frage wollen wir uns in der Februarausgabe von AN | DE | DACHT auseinandersetzen.

Ihr seid herzlich eingeladen!“

Kirchenchor

Am Dienstag, 13. Februar, um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus ist die nächste Probe des Kirchenchors.

Seniorengerechte Gymnastik

Am Mittwoch, 14. Februar, um 8.30 bis 9.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach.

Info und Anmeldung bei Grit Markel, Tel. 07066/917287.

Abendmusik mit der Band Ecclesia in Kirchhausen

Sonntag, 18. Februar 2024, 17.00 Uhr, Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

Unter dem Titel „Abendmusik“ lädt die Band Ecclesia zu einer musikalischen Andacht ein, in der sich geistliche Impulse, Stille und sphärische Klänge miteinander verbinden. Die Besucher erwartet eine musikalische Auszeit vom Alltag, in der die Musik im Mittelpunkt stehen wird.

Kinderfasching 2024 – Herzlichen Dank!

Ab 14.11 Uhr am 27.01.2024 hieß es wieder „Biberach, Helau!“. Im Gemeindehaus haben viele Mütter (und Väter) und das Evangelische Jugendwerk (ejbkb) zusammen den diesjährigen Kinderfasching veranstaltet. Dank guter Musik, der Moderation von Verena Schmidt und dem Biberacher Biberle war für gute Laune gesorgt. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz. So kamen die Kinder, aber auch ihre Familien auf ihre Kosten. Auch der Auftritt der Leintalsterne des Narrenvereins Leingarten hat für große Begeisterung gesorgt.

Aber das alles wäre nicht möglich gewesen, ohne die Mithilfe vieler Helfer des ejbkb und den Eltern. Unser Dank gilt besonders den Sponsoren: Edeka Foodservice Heilbronn, Stadion Gaststätte Biberach und Aral Tankstelle Alexander Merz.

In diesem Sinne Biberach – Helau!

Benefizkonzert mit Leintal Brass – Sonntag, 10. März, 18 Uhr, Kirche Fürfeld

Leintal Brass gibt ein Benefizkonzert in Fürfeld in der evangelischen Kirche. Auf dem Programm des Blechbläserensembles stehen Stücke der Romantik bis hin zu modernen Stücken zeitgenössischer Komponisten und eigenen Arrangements.

Das Ensemble interpretiert auf ihre unverwechselbare Art Titel aus Klassik, Rock, Pop, Gospel und Filmmusiken. Ein breites und interessantes Klangspektrum ergibt sich durch die Klänge der hohen Piccolo Trompete bis zur tiefen Tuba und vom weichen Flügelhorn bis zum strahlenden Trompetenklang. Mit ihrer Stimmenvielfalt und der Leidenschaft zur Musik verstehen es die Musiker ihre Zuhörer auf eine außergewöhnliche musikalische Reise mitzunehmen.

Der Eintritt ist frei. Der Spendenerlös wird für den Erhalt der Kirche in Fürfeld verwendet. Weitere Infos finden Sie unter www.leintal-brass.de.

Katholische und Evangelische Kirchengemeinde**Weltgebetstag 2024**

... **durch das Band des Friedens** so lautet das Thema des Gottesdienstes, zu dem Frauen aus Palästina die Liturgie geschrieben haben.

Die Gottesdienstordnung ist vor dem 7. Oktober 2023, dem brutalen Angriff der Hamas und der sich daraus entwickelnden kriegerischen Auseinandersetzung entstanden. Sie kann keine aktuellen Bezüge enthalten. Einige Ergänzungen/Aktualisierungen hat das WGT-Komitee vorgenommen. Brunhilde Raiser, die Vorsitzende des WGT, schreibt „Angesichts von Gewalt, Hass und Krieg in Israel und Palästina ist der Weltgebetstag mit seinem diesjährigen Motto aus dem Brief an die Gemeinde in Ephesus „... durch das Band des Friedens“ so wichtig wie nie zuvor.

Wann, wenn nicht jetzt sollten christliche Frauen und Männer aller Konfessionen sich weltweit zu Gottesdiensten und Gebet, zu Klage und Schweigen, zu inständigem Bitten um Frieden versammeln?

Rund um den Erdball gestalten Frauen am **Freitag, den 1. März 2024**, Gottesdienste zum Weltgebetstag. Sie alle sind dazu herzlich eingeladen.

Einstimmungsabend zum Weltgebetstag Dienstag, 20. Februar 2024 um 19.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus, Biberach

Das Gebiet von Palästina umfasst das Westjordanland, den Gazastreifen und Ost-Jerusalem. 2022 lebten 14,3 Mill. Palästinenser/-innen weltweit, davon 5,35 Mill. im Staat Palästina, 1,7 Mill. in Israel und 6,4 Mill. in den arabischen Ländern. Ca 1,2 % der Bevölkerung sind Christ/-innen.

Mehr über Land und Leute erfahren Sie von Pfarrer Binder, der den Vortrag halten wird.

Neben einem Blick in die Liturgie, werden uns die Lieder vorgestellt. Zur Stärkung können wir Aufstriche, Fladenbrot und Baklava genießen.

Wir laden Sie, Frauen und Männer, herzlich zu dieser Einstimmung in den Weltgebetstag ein.

Den **Gottesdienst zum Weltgebetstag** feiern wir am Freitag, 1. März 2024, um 19.00 Uhr in der Ev. Kirche Biberach.

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian Heilbronn-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld

So erreichen Sie uns:

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro:

Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, **Tel. 07131/741-6201**, E-Mail: StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de, Homepage: www.se-salzgrund.de.

Termine und Gemeindeleben**Donnerstag, 08.02.**

16.30 Uhr Biberacher Kinderchor

Freitag, 09.02.

17.00 Uhr Fun Angels

14-tägiges Treffen für Kinder ab der 2. Schulklasse

Samstag, 10.02.

18.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

Sonntag, 11.02.

09.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Spendung der Krankensalbung, anschl. Mittagessen im Gemeindehaus

Wir gedenken:

Anna und Wilhelm Tremmel und Familie

Familien Brunn, Germann und Böttiger

Montag, 12.02.

09.15 Uhr Krabbelgruppe

19.30 Uhr Chorprobe

Mittwoch, 14.02.

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Auflegung des Aschekreuzes

Donnerstag, 15.02.

13.00 Uhr Donnerstagstreff

16.30 Uhr Biberacher Kinderchor

19.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats

Sonntag, 18.02.

09.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (KH)

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausstellung (BC)

Was wir Ihnen noch mitteilen möchten:**Fun Angels – Auf zur Faschingsparty!**

Wir treffen uns am Freitag, 09.02.2024, um 17.00 Uhr zu einer tollen Faschingsparty mit vielen Spielen und jede Menge Spaß. Eingeladen sind alle Kinder ab der 2. Klasse und natürlich dürft ihr gerne verkleidet kommen.

Es freuen sich, Amelie, Anna-Lena, Jana und Lea

Gottesdienst mit Krankensalbung

Am 11. Februar findet die Krankensalbung im Gottesdienst statt. Sie sind dazu herzlich eingeladen.

Auflegung des Aschekreuzes

Am 14. Februar beginnt mit dem Aschermittwoch die Fastenzeit. In der Wort-Gottes-Feier wird das Aschekreuz aufgelegt.

Donnerstagstreff

Die Senioren treffen sich am 15. Februar bereits um 13.00 Uhr im Gemeindehaus. Herr Merz, Leiter der Seniorengruppe ist leidenschaftlicher Koch und serviert ein Heringessen.



Kirchengemeinderat

Das Gremium trifft sich zur öffentlichen Sitzung im Konferenzraum des Gemeindehauses. Beginn ist am Donnerstag, 15. Februar um 19.00 Uhr. Die Tagesordnung ist an der Pinnwand in der Kirche veröffentlicht.

Das Pfarrbüro ist ab 15. Februar wieder besetzt.

Liebenzeller Gemeinschaft Biberach**gemeinsam glauben leben**

Wir laden Sie herzlich ein zum Gottesdienst um 11.00 Uhr in Bad Wimpfen, Mathildebadstr. 48 am 11.02.2024.

Sowie zu Bibel und Brezel am 07.02.2024 um 9.30 Uhr.

Nachdenkenswert:

Gott hat Sie geschaffen. Er hat die Initialen seines Bildes in Ihr Leben eingraviert. (Anne Graham Lotz).

Wer sich meine Worte nur anhört, aber nicht danach lebt, der ist so unvernünftig wie einer, der sein Haus auf Sand baut. (Math 7/26).

Kontakt: Renate Rueckert, Tel. 6423; Herbert Fischer, Tel. 5753.

Vereinsmitteilungen**TSV Biberach**

Wir gratulieren Herrn Franz Scharli herzlichst zum **85. Geburtstag** und wünschen ihm alles Gute im neuen Lebensjahr.

Der Vorstand

Ehrungsabend des TSV Biberach 1905 e. V. Ehre wem Ehre gebührt!

Ein inzwischen beliebter und wichtiger Termin beim TSV Biberach ist der alljährliche Ehrungsabend.

Am 02. Februar 2024 drehte sich alles um die vereinstreuen



Jubilare und Mitglieder, die im letzten Jahr ihren 70. Geburtstag feierten. Die 2. Vorsitzende Heide Zanon begrüßte die Ehrengäste in der Stadiongaststätte auf das Herzlichste. Nach einem Begrüßungsgetränk nahmen die eingeladenen Gäste und ihre Begleitpersonen ein Abendessen ein, bevor die feierliche Urkundenverleihung anstand.

Der 1. Vorsitzende Peter Spranz bedankte sich für jahrelange Vereinstreue, sei es durch aktiven Sport, passive Mitgliedschaft oder sonstiger tatkräftiger Unterstützung und Verbundenheit. Der Beifall war den Jubilaren gewiss, und sie wurden in einem Gruppenfoto festgehalten. Im Anschluss fanden in geselliger Runde angeregte Gespräche statt. Es wurde so manches sportliche Ereignis aus früheren Jahren erörtert. Alles in allem war es wieder eine gelungene Veranstaltung.



Geehrt wurden für **25 Jahre Mitgliedschaft**: Waltraud Kratochwil, Elisabeth Mayer, Ingeburg Mugele, Dennis Reiter.

40 Jahre Mitgliedschaft: Helga Ehni, Margarete Neumeister, Julius Terwen.

50 Jahre Mitgliedschaft: Jürgen Damaschke, Uwe Dorigo, Peter Zimmermann, Martina Kipphan, Gabriele Mitsch.

60 Jahre Mitgliedschaft: Werner Jäger, Roland Ruckwied.

Abteilung Fußball**Knappe Niederlage im Testspiel**

Am vergangenen Sonntag trafen der TSV Löwenstein und der TSV Biberach im ersten Freundschaftsspiel des Jahres aufeinander.

Die Partie begann mit einer frühen Biberacher

Führung durch Marcel Fuchs, der einen Kopfball nach einer Flanke ins Netz setzte. Doch wenig später kam es zu einem Ausgleich, als Biberach durch einen Abwehrfehler den Ball nicht klären konnte.

Die erste Halbzeit zeigte ein ausgeglichenes Spiel mit guten Ansätzen im Positionsspiel beider Teams. Mit einem 1:1 ging es in die Pause. Die zweite Hälfte startete mit einem schnellen Tor von D. Böhringer für Biberach, nachdem P. Fink und N. Thiele eine erfolgreiche Kombination über den Flügel initiierten. Jedoch gelang Löwenstein erneut der Ausgleich, diesmal durch einen Kopfball am 2. Pfosten nach einer Flanke.

Wechsel auf beiden Seiten störten den Spielfluss, doch Löwenstein gelang es, die Führung auf 3:2 zu erhöhen. Kurz vor Spielende hatte D. Magosch Pech bei einem Kopfball an die Latte nach einem Eckball. Trotz weiteren Bemühungen konnte Biberach nicht mehr ausgleichen, und das Spiel endete 3:2. Insgesamt eine ordentliche Partie der blau-weißen, doch in den kommenden zwei Wochen muss weiter fleißig gearbeitet werden, um eine erfolgreiche Rückrunde zu spielen.

Für die Aktiven, Dennis Böhringer

Chorgruppe Aufwind Heilbronn-Biberach e. V.**Projektchor Dorffest**

Gefallen Dir Songs wie „Cover me in Sunshine“ von Pink, „Bad Habits“ von Ed Sheeran oder „Leuchtturm“ von Nena? Und hast Du Lust, diese Lieder in einem mehrstimmigen

gemischten Chor unter Anleitung einer erfahrenen Chorleiterin zu singen und sogar auf einer Bühne aufzutreten? Dann ist unser Projektchor genau das Richtige für Dich! Am Montag, 19. Februar, um 19.30 Uhr im Musiksaal der Grundschule Biberach geht's los, wir treffen uns dann jeden Montag außerhalb der Schulferien und Projektende ist das Dorffest am 20. Juli. Es ist völlig egal, wie alt Du bist und ob Du schon Chor Erfahrung hast, schau einfach mal rein und sing mit uns, kostenlos und unverbindlich.

Chorleiterin Timea Toth-Scharwächter und alle Sängerinnen und Sänger der Chorgruppe Aufwind freuen sich auf Dich!

**Schachfreunde Heilbronn-Biberach****Tabellenführung erobert**

Biberach gewinnt in der Verbandsliga Nord daheim gegen Spraitbach mit 5:3. Krankheitsbedingt mussten unsere Gäste zwei Punkte kampflos abgeben.

Da gleichzeitig die Stuttgarter Schachfreunde nur ein Unentschieden in Grunbach schafften, belegen wir mit zwei Brett-punkten mehr nun den 1. Platz. In der nächsten Runde treffen wir im Spitzenduell auswärts auf Stuttgart.

Es spielten: Geltz 1kl, Haji 0, Hoffmann 0, Zeyer 1kl, Arns 1, Rook 1, Triantafillidis remis, Holzinger remis.

Vorschau

Fr., 09.02., 18.00 Uhr Lets Play, alles außer elektronisches
20.15 Uhr Faschingsturnier – Schach mal anders
Fr., 16.02. Faschingsferien, kein Jugendschach
20.15 Uhr Kombinationstraining+Blitzturnier
So., 18.02. 10.00 Uhr 2. Mannschaft (H) gg. Öhringen 1

DRK**DRK OV Frankenbach, Kirchhausen, Biberach, Bonfeld und Fürfild Erste-Hilfe-Kurs für alle**

Termin: 09.03.2024, 8.30 – 16.30 Uhr.

Im UG der Gemeindehalle in Frankenbach

Anmeldung über den Link auf unserer Webseite.

Anmeldung Sommerzeltlager in Wüstenrot am 20.2. ab 9 Uhr

Das DRK Sommer-Zeltlager ist eine wunderbare Möglichkeit, Spiel, Spaß und Abenteuer zu erleben, andere Kinder kennenzulernen und Freundschaften zu knüpfen. Hier kann man Erfahrungen machen, die den teilnehmenden Kindern hilft, Talente und Fähigkeiten auszuleben und so das Selbstbewusstsein zu stärken. Die Freizeit, mitten im Weihenbronner Wald bei Wüstenrot, findet von Samstag, den 27. Juli bis Samstag, den 10. August, auf dem DRK Gelände zwischen Freibad und Sportplatz statt. Bei einem abwechslungsreichen Programm mit Sport, Musik, Basteln- und Werken und vielem mehr erleben die 9-14 Jährigen eine tolle Gemeinschaft und genießen diese mit Gleichaltrigen. Die bunt gestalteten Tage klingen abends am Lagerfeuer, bei Großgruppenspielen, Quiz oder Disco aus. Das täglich wechselnde Angebot lässt garantiert keine Langeweile aufkommen.

Übernachtet wird in Zelten, welche mit Fußböden und Regalen ausgestattet sind, geschlafen wird auf Feldbetten. Immer etwa 9 Kinder im gleichen Alter sind hier mit ihrem jeweiligen Betreuer untergebracht.

Auf dem Gelände befinden sich ein Gebäude mit dem großen Speiseraum, eine Küche und ein Sanitärtrakt mit Duschräumen und Toiletten.

In den Kosten von 395 € sind 4 Mahlzeiten, Getränke und Kosten für Bastelmaterial, Freibadeintritt usw. enthalten.

Unser Freizeitangebot steht **allen** Kindern offen. **Eine Mitgliedschaft im DRK ist nicht erforderlich!** Es ist dem DRK ein Anliegen, Familien mit geringem Einkommen zu unterstützen und deren Kindern die Teilnahme an einer Freizeit zu ermöglichen. Wenn Sie Fragen haben, melden Sie sich. Wir unterstützen Sie bei der Beantragung der Zuschüsse. Entsprechende Nachweise sind vorzulegen.

Fotos und weitere Informationen gibt es auf der Homepage unter www.drk-zeltlager-wuestenrot.de oder bei Facebook unter [drk-zeltlager-wuestenrot](https://www.facebook.com/drk-zeltlager-wuestenrot).

Anmeldetag ist **Dienstag, der 20. Februar, ab 9 Uhr** im DRK Kreisverband Heilbronn unter Tel. 07131/6236-64 oder 07131/6236-24.

Ev. Krankenpflegeverein

Unsere Sprechzeiten in der Station, Keltergasse 8

Jeden Donnerstag von 10 – 12 Uhr

Frau Ritter, Nachbarschaftshilfe Biberach, Betreuungsguppe „Herzessache“.

Jeden Montag von 9 – 12 Uhr

Frau Roth, Besuchsdienst „Die Zeitschenker“.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsguppe „Herzessache“)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel. 0176/676/429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)
- Diakoniestation, Tel. 7925

Landfrauenverein HN-Biberach

Frauenfrühstück mit Vortrag zum neuen Leitthema – Auftaktveranstaltung am 24.02.2024, 09.30 Uhr, Im Krainbachhof, 74193 Schwaijern-Massenbach. Vortrag und gemeinsames Frühstück.

Ein kleiner Spaziergang durch die Utopien der Geschichte und Gegenwart. Referentin ist Frau Maria Püschel.

Unkostenbeitrag für das Frühstück: 16,00 Euro. Anmeldung ist bis 10.02.2024 erforderlich über E-Mail der Landfrauen HN-Biberach --> lf-hn-biberach@web.de, oder telefonisch bei Frau Wiesmüller 07066/901436.

Gäste sind herzlich willkommen. Es handelt sich um eine Veranstaltung des LandFrauen Bezirks Heilbronn.

Der LandFrauenverein Biberach präsentiert am Samstag, **13.04.2024, 19.00 Uhr**, im evangelischen Gemeindehaus Biberach: **Frau Nägele in „Do schnallsch ab!“** mit der Kabarettistin Helga Becker.

Schlagfertig und umwerfend komisch meldet sich **„Frau Nägele“** in ihrem Programm zu allen Themen zu Wort, die ihr am Herzen liegen. Besondere Aufmerksamkeit schenkt sie dabei den sprachlichen Absurditäten denen wir täglich ausgesetzt sind.

Das schwäbische Multitalent beherrscht herzerfrischende Situationskomik ebenso, wie Improvisation, Wortakrobatik und Gesang. Sie sinniert über aberwitzige Videosprechstunden beim Arzt ebenso wie über Reizdarm, übereifrigen Globuli-Einsatz und Lactose-Intoleranz. Sie beschreibt Managertypen mit zu kleinen Anzügen und zu großen Laptop-Rucksäcken und bruddelt über die Meinungs- und Charakterunterschiede zwischen ihr und ihrem BMVÄ, dem bescheide Ma von alle. Man lernt die kaufwütige Geli, oder den Nachbarn Lugge Hagenmaier kennen. Aber auch Hippsters, Influencer oder Super-Mamis, die Bowls zubereiten und nur winzige Time-Slots für ihren Nachwuchs haben, nimmt Frau Nägele aufs Korn.

Helga Becker pflegt ihren unverfälschten Dialekt – im Leben wie auf der Bühne. Sie singt, scharwenzelt und schmeichelt, schimpft und schärft. Sie lässt ihr Maul schnäddra ond sechd was isch. Eintritt: € 15,00

Kartenvorverkauf ab 12.02.2024 bei Petra Pflugfelder, Tel. 07066/4653 und Regina Eckert, Tel. 0172/7359594.

CDU**CDU-Bürgersprechstunde**

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 19. Februar 2024 von 17 Uhr bis 18 Uhr statt.

Der Stadtrat Dr. Albrecht Merkt ist unter der Telefonnummer 0170/5577061 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter www.cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

PRO Heilbronn**Bürgersprechstunde am Telefon**

Stadtrat Michael Seher von der Bürgerbewegung PRO Heilbronn im Heilbronner Gemeinderat steht am kommenden Montag, 12.2.2024, von 17.30 bis 19 Uhr in einer

Bürgersprechstunde am Telefon unter der Telefonnummer 07131/910303 für Fragen, Anregungen und Anliegen zur Verfügung.

Diese können auch als E-Mail an michael.seher@gmx.de gesandt werden.

Veranstaltungen in Heilbronn**Impulse für das Bauen der Zukunft****Heilbronner Architekturgespräche 2024**

„Neuland“ ist Thema der diesjährigen Heilbronner Architekturgespräche. In fünf Veranstaltungen liefern renommierte Architektinnen und Architekten einen Einblick in die Entwicklung der Architektur. Unter anderem geht es dabei um die Frage, wie aktuelle Herausforderungen zu Impulsen für Innovation werden und mit welchen Strategien Planerinnen und Planer die Konzepte der Zukunft entwickeln können.

Die Veranstaltungen finden hybrid oder online statt und sind seitens der Architektenkammer Baden-Württemberg als Fortbildungen anerkannt.

Auftakt im Februar mit Goubin Shen

Den Auftakt liefert Guobin Shen, der am 28. Februar, um 19 Uhr im Deutschen Zweirad- und NSU-Museum, Urbanstr. 9 – 11, Neckarsulm zum Thema „Wie historische Bauweisen in die Zukunft geführt werden“ referiert.

2017 gründete Shen gemeinsam mit Florian Kaiser das Architekturbüro Atelier Kaiser Shen, das mit seinem ersten Haus, dem Mikrohofhaus in Ludwigsburg, für Aufsehen in der Welt der Architektur sorgte. Der 1984 geborene freie Architekt sammelte zuvor Erfahrungen in verschiedenen Büros in Stuttgart, Basel und Shanghai und übt seit 2014 eine Lehrtätigkeit an der Universität Stuttgart aus.

Als weitere Veranstaltungen sind geplant:

- 24. April, 19 Uhr, Onlineveranstaltung mit Lena Unger,
- 12. Juni, 19 Uhr, hybride Veranstaltung mit Sven Matt in der Innovationsfabrik 2.0, Im Zukunftspark 4,74076 Heilbronn,
- 23. Oktober, 19 Uhr, hybride Veranstaltung mit Heiner Probst in der Kunsthalle Würth, Lange Straße 35, 74523 Schwäbisch Hall,
- 20. November, 19 Uhr, hybride Veranstaltung mit Christopher Unger, in der Grundschule Bad Mergentheim, Kopernikusstraße 8, 97980 Bad Mergentheim.

Die Anmeldemöglichkeit zu den Veranstaltungen und der Live-stream finden sich unter www.heilbronner-architekturgespraeche.de.

Traditionsreiches Forum für Baukultur

Als Forum für Baukultur finden die Heilbronner Architekturgespräche seit mehr als 30 Jahren mit Vorträgen oder Podiumsdiskussionen namhafter Architektinnen und Architekten oder Podiumsdiskussionen ein breites Publikum in Heilbronn, Neckarsulm, Bad Mergentheim und Schwäbisch Hall.

Die Veranstaltungsreihe wird vom Gebäudemanagement der Stadt Heilbronn mit Unterstützung der Architektenkammer Baden-Württemberg/Kammergruppe Heilbronn, dem Bund Deutscher Architektinnen und Architekten/Kreisgruppe Franken, der Industrie- und Handelskammer Heilbronn-Franken sowie den Städten Bad Mergentheim, Heilbronn, Neckarsulm und Schwäbisch Hall angeboten.



(Bild links:) Guobin Shen, Foto: Benno Heller; (Bild rechts:) Mikrohofhaus Ludwigsburg, Foto Atelier Kaiser Shen

Faschingskonzert in der Musikschule

Vorhang auf für einen Himmel voller Geigen, Bratschen und Celli. Am Freitag, 9. Februar, 17 Uhr, findet im Orchestersaal der Städtischen Musikschule Heilbronn ein Faschingskonzert statt. Schülerinnen und Schüler aus dem Fachbereich Streicher präsentieren Werke und Beiträge quer durch Europa und die Welt. Bekannte Melodien der irischen Volksmusik und spanischer Virtuosen sind ebenso zu hören wie bekannte Werke aus der Barockmusik.

Zuhörerinnen und Zuhörer mit und ohne Verkleidung sind herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, Spenden zu Gunsten des Fördervereins der Städtischen Musikschule werden erbeten. Die Städtische Musikschule ist zu finden im Theaterforum K3, 3. Stock, Berliner Platz 12.

Mehr Informationen zur Musikschule finden sich unter <https://musikschule.heilbronn.de>.

Ambulanter Hospizdienst Heilbronn e. V.

Trauernde machen sich auf den Weg

Gemeinsam die Natur als Kraftquelle erleben, Erfahrungen mit anderen Trauernden austauschen, Gefühle teilen und Impulse für die Trauerbewältigung bekommen – dazu möchten wir Sie einladen. Gemeinsam mit ausgebildeten Trauerbegleiter/-innen des Ambulanten Hospizdienst Heilbronn e. V. werden ca. 3 Kilometer in entspanntem Tempo beschritten. Am **Mittwoch, 14.02.2024, von 17.30- 19.30 Uhr** findet der nächste Trauerspaziergang statt.

Der Treffpunkt für den Trauerspaziergang ist in Heilbronn vor dem Eingang der Gaststätte „Lehners“ (Adresse: Bahnhofstraße 1, 74072 Heilbronn).

Das Angebot steht allen Menschen in Trauer ohne Verpflichtungen kostenlos zur Verfügung. Eine Anmeldung ist **nicht** erforderlich, für Informationen können Sie uns gern unter 0176/84657258 kontaktieren.

Sonstiges

Planungen für Markt und Erweiterungsbau der Grundschule Alt-Böckingen kommen voran

Gemeinderat fasst wichtige Beschlüsse

Die Grundschule Alt-Böckingen braucht dringend mehr Platz. Und auch der Lebensmittelmarkt in der Schuchmannstraße ist zu klein. Deshalb gibt es Pläne für einen Neubau, in dem sowohl die Schule Erweiterungsflächen erhält als auch ein Lebensmittelmarkt unterkommen kann. Damit wäre dann die örtliche Nahversorgung gesichert. In seiner jüngsten Sitzung hat der Gemeinderat den Entwurf und die Kostenberechnung in Höhe von 14,7 Millionen Euro für den Schulerweiterungsbau einschließlich der Gewerbefläche und der Freianlagen genehmigt sowie seine Zustimmung zur Aufstellung und zum Entwurf des Bebauungsplans erteilt. Der Baubeginn wird für Ende 2024 angestrebt, die Inbetriebnahme der Schule spätestens zum Schuljahr 2026/2027.

In den nächsten Wochen stehen Vorbereitungen auf dem fast 4400 Quadratmeter großen am Hang liegenden Gelände südlich der Grundschule Alt-Böckingen und zwischen Ludwigsburger Straße und Klingenberg Straße an. So muss ein Großteil der im Plangebiet vorhandenen Gehölze gerodet werden, die später jedoch durch umfangreiche Neupflanzungen ersetzt werden. Im Vorgriff wurden als Ausgleich auf dem Alten Friedhof in Böckingen sechs Vogelnisthilfen und drei Fledermausflachkästen installiert. Der Spielplatz und die Wegeverbindung zwischen Klingenberg und Ludwigsburger Straße müssen zurückgebaut werden. Auf beides muss für die Dauer der Baumaßnahme verzichtet werden. Zudem müssen Abwasser-, Strom- und Telekomleitungen verlegt sowie eine Trafostation und ein Versorgungsschrank der Telekom versetzt werden. Weiterhin erfolgt der Abbruch des Gebäudes Klingenberg Straße 74, ehemals eine Metzgerei. Das gesamte freigemachte Gelände wird ab dem Frühjahr 2024 aus Sicherheitsgründen gesperrt. Die Bestandsschule kann dann über den hinteren Eingang betreten werden.



Visualisierung des Erweiterungsbaus der Grundschule Alt-Böckingen mit Lebensmittelmarkt von der Klingenberg Straße. © Krummlauf Teske Happold Architekten

Gebaut wird der vom Heilbronner Architekturbüro Krummlauf Teske Happold geplante Neubau von der Stadtsiedlung Heilbronn zusammen mit der Stadt Heilbronn. Die Schule ist von der Ludwigsburger Straße zugänglich und umfasst im Erdgeschoss neben dem Foyer Räume für die Verwaltung, eine Ganztagsbetreuung sowie eine Mensa. Im ersten Obergeschoss befinden sich die Klassenzimmer sowie ebenfalls Räume für die Ganztagsbetreuung und offen gestaltete Bereiche, die zum Sitzen, Spielen oder Entspannen einladen. Durch den Neubau können zusätzlich etwa 100 Schülerinnen und Schüler aufgenommen werden.

Aktuell zählt die Schule 268 Schülerinnen und Schüler. Auch Parkplätze für die Schule stehen am Erweiterungsbau zur Verfügung.

Der Lebensmittelmarkt befindet sich im Sockelgeschoss und wird von der tiefer liegenden Klingenberger Straße erschlossen. Er verfügt über eine Verkaufsfläche von rund 850 Quadratmetern, Nebenräume und eine großzügige Parkplatzfläche. Aus Lärmschutzgründen befindet sich die Anlieferungszone des Lebensmittelmarktes innerhalb des Gebäudes. Weiterhin wird eine nächtliche Anlieferung des Lebensmittelmarktes verboten. Das am Hang liegende Gelände wird nach den Plänen des Landschaftsarchitekturbüros Hink terrassiert sowie ein neuer Fußweg zwischen Ludwigsburger und Klingenberger Straße und ein neuer öffentlicher Spielplatz angelegt. Zahlreiche Bäume, Sträucher und Stauden versprechen eine hohe Aufenthaltsqualität. Die Dachflächen des Schulneubaus und des Lebensmittelmarkts werden begrünt. Letztere dient auch als Aufenthalts- und Schulgarten für die Schülerinnen und Schüler. Zu einer klimaneutralen Wärmeversorgung sind drei Wärmepumpen in Kombination mit Fotovoltaik-Anlagen auf dem Schuldach vorgesehen, die gleichzeitig den Altbau mitversorgen. Alle Aufenthaltsräume werden über dezentrale Lüftungsgeräte mechanisch be- und entlüftet.

Nach der auf aktuellen Preisen basierenden Kostenberechnung liegen die Gesamtkosten, einschließlich der Freianlagen, bei 14,7 Millionen Euro. Aus heutiger Sicht ist mit einer Förderung von rund einer Million Euro für den Schulbau zu rechnen. Zudem sind weitere Fördermittel für energetische Maßnahmen möglich.

Stadt ruft „WIR-Pakt“ für mehr Klimaschutz ins Leben Hochschule Heilbronn ist erster Kooperationspartner



Mit gutem Beispiel geht die Hochschule Heilbronn (HHN) seit Jahren im Bereich Klimaschutz voran. Deshalb wurde sie jetzt der erste Kooperationspartner beim neuen „Heilbronner WIR-Pakt“. Bürgermeister Andreas Ringle (rechts) überreichte Rektor Oliver Lenzen am Dienstag, 30. Januar, die Zertifizierung. Foto: Stadt Heilbronn

„Sie gehen mit gutem Beispiel voran.“

Erster Partner ist die Hochschule Heilbronn

Als erster Partner unterzeichnete Professor Oliver Lenzen, Rektor der Hochschule Heilbronn (HHN), am Dienstag, 30. Januar, im Klimaschutz- und Nachhaltigkeitsbeirat der Stadt die „Heilbronner WIR-Pakt“-Vereinbarung. Seit 2022 ist die HHN Mitglied bei den „Principles for Responsible Management Education“ der Vereinten Nationen (UN). „Die Vermittlung von klimaschutz- und nachhaltigkeitsrelevanten Aspekten soll dadurch noch stärker als bisher in der Ausbildung junger Menschen zu Expertinnen und Experten Berücksichtigung finden“, sagt Oliver Lenzen. Aktuell bietet die Hochschule fünf Studiengänge mit explizitem Nachhaltigkeitsbezug an. „Auch Abschlussarbeiten werden über diverse Nachhaltigkeits- und Klimaschutzthemen geschrieben. Beispielsweise wurden im Studiengang Energiemanagement schon Arbeiten zu energetischen Gebäudesanierungen verfasst“, erklärt Oliver Lenzen. Die sind auch in der Stadt Heilbronn ein wichtiges Thema bei

den anstehenden Machbarkeitsstudien der Wärmeplanung, die in den nächsten Jahren umgesetzt werden sollen.

Vorbild und Ideengeber für Netzwerk

Aber auch in ganz praktischen Dingen kann die Hochschule als Vorbild und Ideengeber für andere angesehen werden. So werden beispielsweise die hell leuchtenden HHN-Schriftzüge an den Gebäuden von 22 bis 6 Uhr ausgeschaltet oder aber Gemeinschaftsflächen wie Foyers nicht mehr beheizt.

Bis zum Sommer soll der „Heilbronner WIR-Pakt“ weiterwachsen und bereits bestehende und geplante eigene Initiativen der Akteure sichtbar machen und einen Austausch fördern, um den Klimaschutz in Heilbronn weiter zu stärken. Dazu sind auch Bürgerveranstaltungen im April und Juni geplant.

Zahlreiche Preise für junge Musiker

Ergebnisse des Regionalwettbewerbs Jugend musiziert

Die Vorbereitung auf den Wettbewerb Jugend musiziert ist enorm. Doch für die 174 jungen Nachwuchstalente, die am 61. Regionalwettbewerb Heilbronn am 27. und 28. Januar teilgenommen haben, hat sie sich ausgezahlt. Die 174 jungen Musikerinnen und Musiker erzielten in 140 Wertungen insgesamt 183 Preise, davon 148 erste Preise und 35 zweite Preise. 68 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erspielten sich durch ihre hervorragenden Leistungen eine Weiterleitung zum Landeswettbewerb.

Von der Städtischen Musikschule Heilbronn gingen 47 junge Talente an den Start und erzielten in 40 Wertungen insgesamt 51 Preise, davon 44 erste Preise (26 davon mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb) und sieben zweite Preise.

Ein Preisträgerkonzert mit Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmern aus der Region Heilbronn ist für Freitag, 23. Februar, 18.30 Uhr, in der Kreissparkasse „Unter der Pyramide“ geplant. Der Eintritt ist kostenfrei, Tickets können gebucht werden unter www.pyramide.hn.

Der Landeswettbewerb findet vom 13. bis 17. März in Offenburg statt. Die Wertung Schlagzeug-Ensemble erfolgt vom 15. bis 17. März in Meckenbeuren.

Gewertet wurden im 61. Wettbewerbsjahr die Solo-Kategorien Holzbläser (Blockflöte, Querflöte, Oboe, Klarinette, Saxophon, Fagott), Blechbläser (Trompete, Horn, Posaune, Euphonium/Tenorhorn, Tuba), Gitarre und Musical. Als Ensemble wurden gewertet Klavier vierhändig, Duo Klavier und ein Streichinstrument sowie Schlagzeug.

Austragungsorte des Regionalwettbewerbs Heilbronn waren die Städtische Musikschule Heilbronn im K3, das Mönchsee- und das Justinus-Kerner-Gymnasium sowie die Städtische Musikschule in Neckarsulm.

Neuer Jugendgemeinderat ist gewählt

Emre Tekin ist Stimmenkönig

Das Ergebnis der Jugendgemeinderatswahl 2024 liegt vor: Die Heilbronner Jugendlichen haben elf Mädchen und neun Jungen in das Gremium gewählt, das insgesamt 20 Mitglieder umfasst. Die Wahlbeteiligung sank von 52,8 auf 45,8 Prozent der insgesamt 4882 ins Wählerverzeichnis eingetragenen Heilbronner Jugendlichen. Gewählt wurde während der vergangenen Woche an 26 Heilbronner Schulen.

Wie bei allen Wahlen seit 2012 ist wieder ein junger Mann Stimmenkönig geworden: Der 18 Jahre alte Emre Tekin erhielt 1415 Stimmen und liegt damit 84 Stimmen vor der Zweitplatzierten, der 16 Jahre alten Lê Thuc-Anh Đõ. Emre Tekin, Tuana Betül Çiçek, Maximilian von der Herberg und Samantha Dadak wurden für eine zweite Legislaturperiode in den Jugendgemeinderat gewählt.

Junge Räte zwischen 14 und 18 Jahre alt

Insgesamt hatten sich 37 Schülerinnen und Schüler zur Wahl gestellt. Gewählt wurden Mädchen und Jungen im Alter von 14 bis 18 Jahren, mit acht Jugendvertretern ist fast die Hälfte 18 Jahre alt. Acht neue Jugendgemeinderäte besuchen eine Berufliche Schule – das war vor zwei Jahren noch anders, damals war von dieser Schulform keine Schülerin und kein Schüler im Gremium vertreten. Sieben zukünftige Jugendgemeinderäte besuchen ein Gymnasium, drei ein Bildungszentrum, jeweils ein Mitglied eine Gemeinschaftsschule und eine Realschule.

Nach Stadtteilen verteilt wohnen 14 der Gewählten in Heilbronn, zwei jeweils in Böckingen und Neckgartach sowie je ein neues Mitglied in Frankenbach und Kirchhausen.

Die in den Jugendgemeinderat gewählten Jugendlichen müssen ihre Wahl noch förmlich annehmen. Sollte es hierbei zu einer Ablehnung des Mandats kommen, rücken jeweils die Nächstplatzierten nach.

Die konstituierende Sitzung des auf zwei Jahre gewählten Jugendgemeinderats findet am Montag, 18. März, statt. Dort werden auch die ausscheidenden Jugendgemeinderäte verabschiedet.

Goldene Münze für Dr. Ernst Helmuth Flammer

Musikalischer Botschafter Heilbronn



Goldene Münze für Dr. Ernst Helmuth Flammer. (v.r.) Oberbürgermeister Harry Mergel, Dr. Ernst Helmuth Flammer, Rita Rueß. © Stadt Heilbronn

Für seine Verdienste um die Musikstadt Heilbronn verlieh Oberbürgermeister Harry Mergel am Sonntag, 4. Februar, Dr. Ernst Helmuth Flammer die Goldene Münze der Stadt Heilbronn.

Mergel würdigte den gebürtigen Heilbronner als „Koryphäe, wahres Multitalent und musikalischen Botschafter Heilbronn“ auf dem Feld der zeitgenössischen Neuen Musik und hob dessen außerordentliche Vielseitigkeit hervor. Flammer genieße nicht nur als Musikwissenschaftler und Dozent einen exzellenten Ruf, sondern auch als Komponist, Dirigent, Künstlerischer Leiter und Mäzen.

In all diesen Rollen verschaffe er der Neuen Musik Gehör und einen festen Platz in der Musikwelt. Zudem habe Flammer mit dem Internationalen Pianoforum „antasten“ (1993 bis 2003) und der bis heute existierenden Konzertreihe „Perspektiven“ auch das musikalische Spektrum seiner Heimatstadt Heilbronn um eine neue Musiksprache und Musikästhetik bereichert.

Die Verleihung fand im Rahmen eines Konzerts zum 75. Geburtstag von Ernst Helmuth Flammer im Großen Ratssaal im Rathaus statt, bei dem auch zwei von ihm komponierte Streichquartette durch das Stuttgarter Jade Quartett zur Aufführung kamen.

Die Laudatio hielt Professor Franz Jochen Herfert von der Universität Augsburg, durch das Programm führte Nanna Koch vom Förderkreis für Neue Musik Heilbronn.

Flammer wurde am 15. Januar 1949 in Heilbronn geboren. Nach einem anfänglichen Studium der Mathematik und Physik an der Universität Freiburg studierte er dort sowie an der Freiburger Musikhochschule Musikwissenschaft und Komposition. Schon vor seiner musikwissenschaftlichen Promotion im Jahr 1980 publizierte er in Fachzeitschriften und Sammelbänden, bevor er verschiedene Lehraufträge annahm, darunter an der Staatlichen Hochschule für Musik Trossingen, der Universität Freiburg und der Hochschule für Musik in Dresden.

Seit 1985 war Flammer mehrfach Gastdozent im Ausland, so an der University of Newcastle, in Rom, Odessa, Paris, St. Petersburg, im brasilianischen Bahia, am Mozarteum Salzburg.

Weitere Aktivität entfaltete er als künstlerischer Leiter verschiedener Festivals und Ensembles. In Heilbronn initiierte Flammer die Konzertreihe für Neue Musik „Perspektiven“. Außerdem begründete und leitete er 1993 bis 2003 das Internationale Pianoforum „... antasten ...“ in Heilbronn.

Internationale Dirigate komplettieren Flammers Tätigkeit. Heute lebt er als freischaffender Komponist im niedersächsischen Tolstefanz.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 0 71 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de